

Ehrenamtliches Engagement belohnt

Drogeriekette dm vergibt Auszeichnungen und 7000 Euro für sieben verdiente Vereine und Personen

Gießen (pm). Sieben Ehrenamtliche aus der Region Gießen und Marburg-Biedenkopf sind stellvertretend für eine weitaus größere Zahl von Menschen mit dem »dm-Preis für Engagement« der Initiative »HelferHerzen« gewürdigt worden. Die Preisübergabe fand am Dienstag im Gießener Rathaus statt. Mit insgesamt 7000 Euro unterstützt die Drogeriekette dm die sieben ausgewählten Preisträger. Darüber hinaus erhalten sie als besondere Geste der Wertschätzung je eine von der Karlsruher Majolika-Künstlerin Hannelore Langhans eigens gestaltete Skulptur. »Es freut mich sehr«, sagt der dm-Gebietsverantwortliche Paul Adolf, »dass wir mit dem »dm-Preis für Engagement« die wertvolle ehrenamtliche Arbeit von Menschen aus unserem direkten Umfeld honorieren können.« Auch Oberbürgermeisterin Dietlind Grabe-Bolz, die als Jurorin in der regionalen »HelferHerzen«-Jury mitgewirkt hat, wird den sieben Preisträgern bei der Übergabe persönlich ihre Anerkennung aussprechen.

Die Preisträger sind der Verein Gefangenes Wort (weltweites Engagement für Meinungsfreiheit), Hildegard Isringhausen-Vocke (Hilfe für Querschnittsgelähmte bei Dingen des alltäglichen Lebens), Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Gießen, Angela Nolte (Sportangebot für Menschen mit und ohne Behinderung – Ohne Norm in Form –Integra-



tiver Sportverein in Gießen), Dagmar Bös (Demenzpatin, ehrenamtliche Hospizhelferin und Mitarbeiterin in einer Demenzgruppe in Gießen), Charleen Gimbel (Unterstützung für Kinder krebserkrankter Eltern im Projekt »LöwenMutKids« – Leben mit Krebs), Pascal Leuschner (Wohngemeinschaft mit hilfsbe-

dürftigen Menschen – Wohnprojekt »Kernbach« des St.-Elisabeth-Vereins). Mehr als 700 Juroren wählten deutschlandweit über 1100 Preisträger aus. Fast 100 Ehrenamtliche hatten im Raum Gießen ihre Bewerbungen für den Preis eingereicht. (Foto: Schepp)

Gießener Allgemeine Zeitung 2.10.14